

LET'S SWING & DANCE!

Hugo Strassers Idee lebt weiter – Heinrich Haas' Konzept für die Zukunft

„Glamourös, harmonisch, rhythmisch sehr dicht, absolut präzise, entschieden populär, eingängig swingend und mitreißend aber auch sehr romantisch und immer - absolut tanzbar“ so beschreibt Heinrich Haas, der von Hugo Strasser ausgewählte nachfolgende Bandleader, den Sound des Orchesters HUGO STRASSER.

Swing erlebt derzeit ein Revival und ist besonders auch beim jüngeren Publikum enorm beliebt, was nicht zuletzt Künstlern wie Michael Bublé oder Robbie Williams zu verdanken ist. Es ist diese cool swingende Lässigkeit, die spezielle Mischung aus Glamour, Entertainment und Rhythmus und vor allem auch seine Tanzbarkeit - die den Swing jetzt wieder so modern machen. Die Verbreitung des Swing ist eng verbunden mit der Entstehungsgeschichte der Big-Bands. Das legendäre Orchester HUGO STRASSER hat in dieser Rolle, seit seiner Gründung 1954, beispielhaft Musikgeschichte geschrieben und ist heute, trotz seiner ständigen biologischen Verjüngung das älteste Tanzorchester Europas. Das Markenzeichen des Orchesters ist die einzigartige Mischung von Klassikern des Swings mit modernen Titeln aus Rock'n Roll, Soul und Pop. Big-Band-Musik in stilistischer Perfektion im strikten Tanzrhythmus. Das fand und findet großen Anklang beim Publikum und ist nach wie vor auch bei den Tanzverbänden und den Tanzschulen sehr gefragt.

Das Repertoire - ein Remix unterschiedlicher, musikalischer Stile und Epochen - schafft es, Generationen und Moden zu verbinden. So sind im aktuellen Repertoire neben Stücken von Glenn Miller, Frank Sinatra und den Beatles nun auch Titel von Michael Bublé, Aretha Franklin, James Brown, Michael Jackson, Amy Winehouse, Bruno Mars und anderen Größen des Showbusiness zu hören. In bekannter Strasser Manier spielt das Orchester sowohl ein „Best Off“ alter Arrangements als auch moderne Titel und schlägt damit die Brücke in die heutige Zeit.

Heinrich Haas, der auf Wunsch Hugo Strassers, die Leitung des Orchesters nach dessen Tod übernommen hat, greift die Ideen des Gründers auf und ergänzt mit neuen Akzenten. Damit gelingt es ihm, an die Tradition und Einzigartigkeit anzuknüpfen und zugleich unter Beweis zu stellen, dass sie zu 100% im Hier und Jetzt - im 21. Jahrhundert - angekommen sind.

Die Handschrift des neuen Bandleaders prägt das Orchester aber nicht nur musikalisch mit mehr Variantenreichtum und neuen Arrangements, sondern auch durch die ergänzende Besetzung. Auf diese Weise gibt Heinrich Haas der Bandbreite des Orchesters neue Impulse.

Das bekannte, damals noch 16-köpfige Ensemble wurde konstruktiv erweitert: Der Solist Bernhard Ullrich übernimmt die markante Klarinettenstimme Hugo Strassers. Neu dabei ist auch die Formation „Walking Voices“, die Haas im Jahr 2013 gegründet hat. Diese besteht neben ihm selbst aus drei Virtuosen und bringt eine weitere Komponente verstärkend ins Spiel - den Gesang. Haas wird somit als Bandleader, Pianist und Hammond-Organist sowie als Vocalist präsent sein. Mit der Idee für besondere Aktualität, die Möglichkeiten des Repertoires noch auszubauen und dem ganzen Orchester zudem eine moderne Handschrift zu geben, wurden außerdem die Sängerin Jenny Strasburger und der Sänger Giacomo Di Benedetto aufgenommen.

Am 05.11.2016 spielte das Orchester den ersten Tanzball unter der Leitung von Heinrich Haas für die ADTV Tanzschule „Tanzbar!“ in Regensburg, der ein großer Erfolg wurde. Die jahrzehntelange Tradition zwischen dem Orchester HUGO STRASSER und dem Deutschen Theater in München wird ebenfalls fortgesetzt. Am 03.02.2017 gastierte das Orchester Hugo Strasser beim „Ball Total“ und am 18.02.2017 beim „Ball der Sterne“.

Unter dem Motto „Danke Hugo“ fand am 7. April 2017, anlässlich des 95. Geburtstages der Swing-Legende Hugo Strasser, ein Jubiläumskonzert im Herkulesaal der Münchner Residenz statt. Anfang des Jahres wurde außerdem die neue CD „Dance 2017“ vorgestellt. Sie ist eine Reminiszenz an die erfolgreichste und populärste Plattenproduktion Hugo Strassers, die „Tanzplatte des Jahres“, die jährlich von 1965 bis 1996 in Serie produziert und millionenfach verkauft wurde.

Kontakt

Heinrich Haas
Pelkovenstrasse 53 (RGB)
80992 München

Büro +49 (0) 89 12 71 74 36

Mobil +49 (0)151 27 50 73 31

Mail info@orchesterhugostrasser.de

Web www.orchesterhugostrasser.de